

## Herren Bezirksklasse Gr. 4

TSV 1897 Breitenbach II : TTC Calden-Westuffeln  
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

### TSV 1897 Breitenbach II und TTC Calden-Westuffeln teilen sich die Punkte

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:29 Sätzen trennten sich die Spieler des TTC Calden-Westuffeln beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 am Freitagabend vom TSV 1897 Breitenbach II. Rund 210 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Kalem / Krause das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Gäste profitierten im 7. Saisonspiel davon, dass die Heimmannschaft mit 4 Ersatzspielern antrat. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Ufuk Kalem, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Mit nur einem Satzverlust gingen Kalem / Krause gegen Köster / Arnold durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Bliewert / Döhne gegen Engelbrecht / Neumann. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Troll / Hägerich beim 2:3 gegen Hübl / Reuber leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ufuk Kalem gewann anschließend wiederum sein Spiel gegen Christian Köster überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:6, 11:9, 12:10. Das war ein souveräner Sieg. Wenige Chancen hatte Björn Bliewert beim 9:11, 5:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Jens Engelbrecht, so dass Engelbrecht seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Stefan Krause kam mit der Spielweise von Andreas Neumann am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatte dann Philip Troll in der Partie gegen Michael Hübl. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Troll letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Karsten Hägerich bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Wolfgang Reuber noch ab und quittierte ein 2:3. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Janick Döhne gegen Florian Arnold, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Beim Erfolg von Ufuk Kalem gegen Jens Engelbrecht konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Björn Bliewert daraufhin gegen Christian Köster. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Krause beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Michael Hübl. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Die richtige Taktik hatte Philip Troll wiederum beim folgenden 3:0-Sieg gegen Andreas Neumann ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Einen Erfolg verpasste Karsten Hägerich dagegen beim 4:11, 11:8, 6:11, 7:11 gegen Florian Arnold. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Janick Döhne seinem Gegner Wolfgang Reuber beim überzeugenden 3:0-Sieg

und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. 11:8, 9:11, 11:9, 4:11, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Kalem / Krause und Engelbrecht / Neumann den letzten Ballwechsel spielten. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV 1897 Breitenbach II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 5 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 27.11.2022 gegen den TSV 1906 Eintr. Naumburg II an. Für den TTC Calden-Westuffeln steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den OSC Vellmar am 20.11.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 11:3 ins Rennen gegangen wird.

#### **Statistik:**

##### **TSV 1897 Breitenbach II**

Doppel: Kalem / Krause 2:0, Bliewert / Döhne 0:1, Troll / Hägerich 0:1

Einzel: U. Kalem 2:0, B. Bliewert 1:1, S. Krause 1:1, P. Troll 1:1, K. Hägerich 0:2, J. Döhne 1:1

##### **TTC Calden-Westuffeln**

Doppel: Engelbrecht / Neumann 1:1, Köster / Arnold 0:1, Hübl / Reuber 1:0

Einzel: J. Engelbrecht 1:1, C. Köster 0:2, M. Hübl 2:0, A. Neumann 0:2, F. Arnold 2:0, W. Reuber 1:1